

Herrn
amtsführenden Stadtrat
der Geschäftsgruppe
Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Vizebürgermeister
Christoph Wiederkehr, MA

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderäte Maximilian Krauss, MA (FPÖ) und Stefan Berger (FPÖ) an Herrn
amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration und
Transparenz Vizebürgermeister Christoph Wiederkehr, MA zu Post Nr. 1 der
Tagesordnung (Bildung, Jugend, Integration und Transparenz) für den
Gemeinderat am 27.11.2023 - 28.11.2023.

Toilettenanlagen für Buben und Mädchen

In einem neuen Projekt zur Abschaffung der zwei tatsächlich existierenden
natürlichen Geschlechter geht eine Wiener Mittelschule soweit, dass sich Mädchen
nun die Toiletten mit den Buben teilen müssen. Der Genderirrsinn, der hier um sich
greift, konterkariert die Integrität der jungen heranwachsenden Mädchen, für die
noch vor wenigen Jahren sogenannte „safe spaces“ gefordert worden sind. Nun
werden das Sicherheitsgefühl und das Recht auf höchstpersönliche Privatsphäre
über Bord geworfen, um ein nicht vorhandenes Problem hochzustilisieren. Auf
dem Altar der Diversität wird die Sicherheit von Mädchen, die sich nun ihre WCs
mit jungen, hochpubertären Jungen teilen müssen, leichtfertig geopfert.

Nachdem es nun mal lediglich zwei biologische Geschlechter gibt, ist es
grundlogisch, dass es Toilettenanlagen für diese beiden Geschlechter gibt.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen gemäß § 27 Absatz 4 der Geschäftsordnung
für den Wiener Gemeinderat nachfolgenden

Beschlussantrag:

Der amtsführende Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass es in allen Wiener Schulen Toilettenanlagen für beide natürlichen Geschlechter gibt.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

